

# Pressespiegel 2020

Juni bis Juli



**Regionalentwicklungsverband Eferding  
(REGEF)**

# 2020.06.01\_Leben\_01



**Vielseitig**  
Seite 2

**Haus Eferdinger Land**  
Vorstellung und Geschichte  
Seite 3

**Efi**  
Die NAHversorgerin  
Seite 4 - 5

**Regionalentwicklungsverband  
Eferding und Energiegenossenschaft  
Region Eferding**  
Stärkung des ländlichen Raums  
Seite 6

**Eferdinger Land Akademie**  
Gesundheit und Ernährung  
Seite 7

**Schülerhilfe Eferding**  
Erfolgreiches und motiviertes Lernen  
Seite 8

**Dr. Keppelmüller**  
Öffentliches Notariat  
Seite 9

**Coworking**  
Coworking Space Eferding  
Seite 10

**Stimmen aus der Region**  
Kunden und Mitarbeiter über die  
RB Region Eferding  
Seite 11

**Mitgestalter der Region**  
Mehr als eine Bank  
Seite 12



## Haus Eferdinger Land

**Nun ist es soweit! Nach vielen Gesprächen, Überlegungen und den Umbau- und Modernisierungsmaßnahmen der letzten Monate, können wir unser "Haus Eferdinger Land" eröffnen.**

Das ehemalige Gebäude der Bezirksbauernkammer Eferding ist mit seinem Angebot am Puls der Zeit. Das Haus bietet Räumlichkeiten für Genossenschaften und Unternehmen und ist auch Kompetenzzentrum für Lebensmittel und Ernährung.

Bereits 2017, als die Zusammenlegung der Bauernkammer-Standorte Wels, Grieskirchen und Eferding bekannt wurde, begannen für uns im Zuge der LEADER Region Eferding die ersten Gespräche über ein Nutzungs- und Projektkonzept. Im darauffolgenden Jahr konnten wir die leerstehende Liegenschaft in einem Bieterverfahren erwerben.

Seither wurde gemeinsam mit der Bezirksbauernkammer und dem Regionalentwicklungsverband Eferding intensiv an den bereits bestehenden Plänen und Ideen für eine Nachnutzung gearbeitet.



ehemalige Bezirksbauernkammer

Im Herbst 2019 wurde mit der Sanierung und der Umsetzung begonnen. Der Fokus lag darin, einen Mehrwert für Eferding zu schaffen, die Region weiterzuentwickeln und das Gebäude in zentraler Eferdinger Lage wieder mit Leben zu füllen.

Im Erdgeschoß des Hauses, mit einer Gesamtnutzfläche von rund 580 m<sup>2</sup>, hat der Bauernladen „Efi“ eröffnet, der von jungen, innovativen Landwirten aus der Region betrieben wird. Ebenfalls im Erdgeschoß ist der Regionalentwicklungsverband Eferding und die Energiegenossenschaft Region Eferding eingezogen.

Der erste Stock beheimatet die Eferdinger Land Akademie mit eigener Seminarküche, in der Wissen zum Thema Lebensmittel, Gesundheit und Ernährung vermittelt werden soll und die frischen Produkte aus dem Bauernladen und der gesamten Region im Rahmen von Kochkursen auch verkocht werden.

Auf weiteren 77 m<sup>2</sup> gibt es erstmals in Eferding Coworking-Plätze für junge, innovative Unternehmer aus der Region.

Im zweiten Obergeschoß bietet das Institut „Schülerhilfe“ Nachhilfeunterricht in verschiedensten Fächern an.

Das neu entstandene 3. Obergeschoß, errichtet aus einer Holz-Glas-Konstruktion, wird der Standort des öffentlichen Notars MMag. Dr. Rudolf Keppelmüller sein.

Künftige Erweiterungsmöglichkeiten bestehen in der angrenzenden Dominikanervilla, die wir von der Stadtgemeinde Eferding erwerben konnten.

Wir möchten allen Mietern unseres Gebäudes herzlich danken, dass sie mit uns ihren Weg gehen und dürfen sie Ihnen auf den nächsten Seiten kurz vorstellen. Danke auch an alle ausführenden Firmen die zum überwiegenden Teil aus der Region kommen.

Überzeugen Sie sich selbst und besuchen Sie das Haus Eferdinger Land! Wir freuen uns auf Sie!



## Efi – die NAHversorgerin

Unsere jung gegründete, innovative Genossenschaft Lebens.mittel.punkt Eferding vereint mehr als 40 Bäuerinnen, Bauern und innovative Gewerbebetriebe mit ihren sorgfältig produzierten, hochwertigen Lebensmitteln und Efi präsentiert die Spezialitäten der Region. Der Bezug zur Region und zur Stadt Eferding lässt sich an der Namensgebung „Efi“ ablesen. Die meisten Mitglieder der Genossenschaft kommen aus diesem Bezirk.

Viele der Betriebe sind bereits jetzt in der Direktvermarktung tätig, haben schöne Ab-Hof-Läden eingerichtet oder ein Geschäftslokal und wollten dennoch bei Efi von Beginn an dabei sein. Denn die wenigsten könnten ein so großes Projekt mit umfangreichem, regionalem Sortiment alleine stemmen, aber Schulter an Schulter in Zusammenarbeit ist vieles möglich.



### Kontakt /

Efi - die NAHversorgerin  
Linzer Straße 4/2  
4070 Eferding

[www.lebensmittelpunkt-efi.at](http://www.lebensmittelpunkt-efi.at)  
[office@lebensmittelpunkt-efi.at](mailto:office@lebensmittelpunkt-efi.at)  
Tel.: 0677/ 637 665 66  
Geschäftsführerin Natalie Eisenhuber

### Efi's Öffnungszeiten /

Mi & Do 08:00 – 13:00 & 15:00 – 18:30 Uhr / Fr 08:00 – 18:30 Uhr / Sa 07:30 – 13:00 Uhr

## Frisch, regional und saisonal

So lässt sich das Sortiment bei Efi zusammenfassen - gerade die Regionalität macht Efi so interessant. Neben frischem Obst und Gemüse, gibt es Brot, Gebäck, ein großes Angebot an Fleisch- und Wurstwaren, Milchprodukten und Käse, bäuerliche Mehlspeisen und vieles mehr aus nächster Nähe. Höchste Qualität und die transparente Herkunft unserer Produkte sind unseren Genossenschaftsmitgliedern ein besonderes Anliegen. Mit Regionalität wird viel geworben, aber nur selten finden Konsumentinnen und Konsumenten ein so großes heimisches Sortiment mit biologisch, naturbelassenen und konventionell produzierten Lebensmitteln vor.

Auch bei der Ladengestaltung haben wir uns Mühe gegeben. Das gemütliche Ambiente lädt zum Verweilen ein. Mit der Holzwerkstatt Sarleinsbach haben wir den perfekten Partner gefunden, denn gerade in der Auswahl der Materialien sollen Funktionalität und Natürlichkeit miteinander vereint werden. So wurde eine ganze Menge heimischer Fichtenkanter im Laden verbaut, was gerade in Zeiten des massiven Holzüberschusses durch den Borkenkäferbefall einen Beitrag zur Unterstützung der heimischen Holzwirtschaft darstellt. Neben dem modernen, neuen Design finden sich aber auch alte Möbel, die Genossenschaftsmitglieder als Leihgabe bereitgestellt haben - ebenfalls eine Form der Ressourcenschonung, wenn Bestand genutzt wird.

Passend dazu haben wir das Thema Verpackungsvermeidung aufgegriffen. Im Laden sind einige Lebensmittelspender mit verschiedenen Trockenwaren, wie z. B. unterschiedlichen Getreidesorten, Müsli oder Kerne und Samen integriert. Jede Kundin und jeder Kunde kann sich die Ware selbst entnehmen und entweder in mitgebrachte Gebinde oder in gekaufte Gläser einwiegen.

Erstens wird Einwegverpackung vermieden und zweitens kann die Kundschaft nicht so gängige Produkte wie Dinkelperlkorn, das wie Reis zubereitet wird, zunächst in kleiner Menge kosten und wenn's schmeckt das nächste Mal das Glas vollfüllen. Mit bedarfsgerechtem Kauf wird auf diesem Weg Lebensmittelverschwendung entgegengewirkt.

## Genossenschaft – ein starkes Team

Die Geschicke der Genossenschaft leitet der ehrenamtliche Vorstand. Während der Aufbauphase haben Natalie Eisenhuber und Eva Grabmayr im Rahmen eines geförderten LEADER-Projektes die Aufbauarbeit geleitet.

Jedes Vorstandsmitglied hat Schwerpunktaufgaben übernommen und seine Stärken in die Genossenschaft eingebracht.

Christa Zeiner ist Obfrau und für die Öffentlichkeitsarbeit zuständig. Simon Humer und Eva Grabmayr sind Obfrau-Stellvertreter und sind die Ansprechpartner für Mitglieder & Lieferanten. Georg Roithmeier hat die Bereiche Ladeneinrichtung und Technik übernommen. Natalie Eisenhuber hatte bereits während der Aufbauarbeit Controlling & Personal als Schwerpunkttätigkeit und hat nun auch die Geschäftsführung inne. Im Verkauf unterstützen erfahrene Verkäuferinnen und Genossenschaftsmitglieder.

Um möglichst viele Mitglieder in die Arbeit der Genossenschaft zu involvieren, wurde außerdem ein Aufsichtsrat unter der Leitung von Maria Steininger installiert. Eine breite Basis der Zusammenarbeit stellt damit das Fundament der Genossenschaft Lebens.mittel.punkt Eferding dar.



Renate Fuchs-Eisner, Renate Fuchsmayr, Christa Eisterer, Natalie Eisenhuber, Eva Grabmayr

Auch alle anderen Produkte an der Frischetheke wie Wurst, Käse oder Mehlspeisen, füllen wir gerne in mitgebrachte Behältnisse. Dennoch hat Efi wiederverwendbare Taschen, Obst- & Gemüseetze und andere umweltfreundliche Verpackungsmaterialien parat.

### Begegnung schafft Vertrauen

Regelmäßig möchten die Mitglieder ihre Betriebe und ihre Produkte vorstellen. Efi soll ein Ort der Begegnung werden, an dem unsere Kundinnen und Kunden mit uns Produzentinnen und Produzenten ins Gespräch kommen, die präsentierten Köstlichkeiten probieren und genießen, denn Begegnung schafft Vertrauen. Hier stellt die aktuelle Situation rund um die Corona-Pandemie klarerweise auch unsere junge Genossenschaft vor Herausforderungen, sodass wir zunächst keine persönlichen Betriebs- und Produktvorstellungen im Laden anbieten können. Aber aller Widrigkeiten zum Trotz: Wir freuen uns sehr über den großen Andrang seit der Geschäftseröffnung, Euer Interesse an der heimischen Landwirtschaft und dass wir Euch mit unseren hochwertigen Lebensmitteln verwöhnen dürfen!

Für jene, die dem Andrang entgegen möchten, gibt es die Möglichkeit einer elektronischen Vorbestellung der wichtigsten Produkte unter [www.lebensmittelpunkt-efi.at](http://www.lebensmittelpunkt-efi.at)

Rückenwind und breite Unterstützung bekam unsere Genossenschaft auch aus der Region etwa von Klaudia Ritzberger - Bezirksbäuerin und Ludwig Schurrm - Obmann der BBK Bezirk Eferding, Susanne Kreinecker - Geschäftsführerin des Regionalentwicklungsverbandes, sowie Christian Schönhuber - Vorstandsvorsitzender der Raiffeisenbank Region Eferding, und vielen mehr. Dafür möchten wir uns an dieser Stelle herzlich bedanken!



Der Vorstand

Eva Grabmayr, Simon Humer, Natalie Eisenhuber, Georg Roithmeier, Christa Zeiner

## Regionalentwicklungsverband Eferding und Energiegenossenschaft Region Eferding eGen

Unsere Bürogemeinschaft ist eine Denk-, Planungs- und Umsetzungswerkstatt für Projekte, die die Region Eferdinger Land stärken.

Seit 2002 setzen wir als „LEADER-Region“ Projekte zur Stärkung des ländlichen Raums mit finanzieller Unterstützung der EU um. Das sind Projekte in den Bereichen Jugend, Kultur, Landwirtschaft, Wirtschaft, Tourismus – also aus allen Lebensbereichen.

Um beim Thema Ökoenergie etwas bewegen zu können, engagieren wir uns seit 2010 zusätzlich als Klima- und Energie-Modellregion. Ziel ist es, den Anteil der Erneuerbaren Energieträger in der Region zu erhöhen und die Energieeffizienz zu steigern, Angebote für nachhaltige Mobilität zu setzen und Bewusstsein für den Klimaschutz zu schaffen.

Um auch investive Maßnahmen umsetzen zu können, wurde 2012 die Energiegenossenschaft Region Eferding eGen gegründet. In den letzten Jahren konnten somit PV-Anlagen mit finanzieller Beteiligung der Bürger/innen errichtet,

Carsharing-Standorte eingerichtet und Projekte im Bereich Beleuchtung zur Einsparung von Strom abgewickelt werden.

Die Vernetzung regionaler Akteure und die Einbindung der Bevölkerung sind uns dabei sehr wichtig. Es liegt an uns selbst, die Zukunft der Region mitzugestalten. Alle Aktivitäten sollen einen Beitrag zur Erhaltung und Verbesserung der Lebensqualität im Eferdinger Land leisten, die regionale Wertschöpfung steigern und einen langfristigen und nachhaltigen Nutzen für das Eferdinger Land bringen.

Wir freuen uns auch über Ihre Ideen und laden Sie herzlich ein, sich einzubringen und für die Region zu engagieren.



Wolfgang Kriechbaum, Olivia Kalisch, Susanne Kreinecker, Herbert Pözlberger, Christina Mayer-Lamberg, Jürgen Höckner

### Kontakt /

Regionalentwicklungsverband Eferding  
Linzer Straße 4/1, 4070 Eferding  
[www.regef.at](http://www.regef.at)  
[office@regef.at](mailto:office@regef.at)  
Tel.: +43 7272 697 99

Energiegenossenschaft Region Eferding eGen  
Linzer Straße 4/1, 4070 Eferding  
[www.energiegenossenschaft.at](http://www.energiegenossenschaft.at)  
[office@energiegenossenschaft.at](mailto:office@energiegenossenschaft.at)  
Tel.: +43 7272 697 99



## Eferdinger Land Akademie

Gesundheit und Ernährung spielen im Leben jedes Einzelnen eine große Rolle. Prävention wird der Schlüssel für eine gesund alternde Bevölkerung sein, der Wert von Lebensmitteln soll wieder mehr in das Bewusstsein gerückt werden.

Die „Gesundheits-, Ernährungs- und Lebensmittelkompetenz“ sowohl in der Stadt als auch in der Region soll ausdrücklich sichtbar gemacht und weiter gesteigert werden. Wissen soll gesammelt, geteilt, zielgruppengerecht vermittelt und mit Spaß erlernt und angewendet werden.

Die Eferdinger Land Akademie will Angebote für bestimmte Zielgruppen kreieren, vor allem Kinder und Jugendliche sollen sich angesprochen fühlen. Die Akademie schlägt die Brücke vom Produzenten über die Verarbeitung bis hin zum Konsumenten, auch Gäste der Region sollen unser reichhaltiges Lebensmittelangebot beim praktischen Tun kennen lernen.

Die Küche als Kommunikationszentrum: Es geht um das Lebensmittel als Mittel zum Leben, um den Hausgarten und die Selbstversorgung, um ganzheitliche Gesundheit, um unsere Esskultur und vieles mehr.

Die Eferdinger Land Akademie mit der Seminarküche und dem Seminarraum kann auch für Sitzungen, Workshops, Vorträge, Kochkurse, kleine Events, usw. angemietet werden. Kontaktieren Sie uns.

---

### Kontakt /

Eferdinger Land Akademie  
Linzer Straße 4/1, 4070 Eferding  
office@regef.at

[www.eferdingerland.at](http://www.eferdingerland.at)  
Susanne Kreinecker  
Tel.: +43 7272 697 99



Der Eferdinger Bauernladen mit Produkten von mehr als 40 Erzeugern eröffnet am 17. Juni.

Foto: efi

# Eferdinger wecken mit neuem Laden die Gemüselust

Aus alter Bezirksbauernkammer wurde „Haus Eferdinger Land“

VON MICHAELA KRENN-AICHINGER

**EFERDING.** Es ist ein schönes, positives Signal in Corona-Zeiten, wenn Geschäfte auf- statt zusperren. In Eferding öffnet nächste Woche ein Bauernladen in der ehemaligen Landwirtschaftskammer, in dem mehr als 40 bäuerliche Betriebe in einem Genossenschaftsmodell ihre regionalen und saisonalen Produkte vermarkten.

Im umgebauten „Haus Eferdinger Land“ haben außerdem der Regionalentwicklungsverband, das Notariat Rudolf Keppelmüller und ein Nachhilfeinstitut ihre neuen Adressen. Untergebracht sind auch ein Seminarbereich samt Seminarküche und eine Ausstellung zum Thema „Wert der Lebensmittel“. „Zusätzlich stehen vier bis sechs Arbeitsplätze als Co-Working-Space zur Verfügung“, sagt Christian Schönhuber, Vorstandsvorsitzender der Raiffeisenbank Region Eferding, die die Liegenschaft 2018 gekauft hat.

Bedingt durch den „Lockdown“ kam es zu einer Bauverzögerung. Bis Ende Juni soll das Gebäude in der Linzer Straße, das laut Schönhuber dazu beitragen soll, die Region Eferding zu stärken, von allen künftigen Nutzern bezogen sein. Die Eröffnungsfeier ist im September geplant.

„Wir zeigen in unserem gemeinsamen Laden, wie viel die regionale Landwirtschaft zu bieten hat, und wollen den Einkauf zu einem Erlebnis machen.“

Christa Zeiner, Obfrau

Im früheren Veranstaltungssaal ist nun der neue rund 90 Quadratmeter große Bauernladen der Genossenschaft Lebens.mittel.punkt.Eferding untergebracht. Am Mittwoch, 17. Juni, öffnet er seine Tore unter der Marke „Efi“. „Wir zeigen in unserem gemeinsamen Laden, wie viel die regionale Landwirtschaft zu bieten hat“, sagt Obfrau Christa Zeiner. Die Stroheimerein betreibt mit ihrem Mann eine Nebenerwerbslandwirtschaft mit Ferkelaufzucht und Knoblauchanbau.

Mehr als 40 Vollerwerbs- und Nebenerwerbsbauern und Direktvermarkter aus der Region verkaufen neben Obst, Gemüse und Fleisch auch Kräuter, Getreide, Milch und daraus verarbeitete

Spezialitäten. Geöffnet ist von Mittwoch bis Samstag.

Ziel sei, ein Einkaufserlebnis zu bieten, betont Zeiner. Es ist auch eine gemütliche Ecke mit alten Möbeln geplant, die zum Verweilen einladen soll. In der nächsten Zeit wird Corona allerdings die geplanten Aktivitäten noch etwas bremsen. „Da nicht zu viele Menschen gleichzeitig bei Efi gustieren können, werden unsere Mitglieder vorerst noch nicht persönlich ihre Produkte präsentieren und zur Verkostung einladen“, sagt Geschäftsführerin Natalie Eisenhuber.

Ein Anliegen ist den Bäuerinnen und Bauern auch das Thema Reduzierung von Verpackungsmüll, dafür wurden verschiedene Lösungen erarbeitet, um mit weniger oder wiederverwertbarer Verpackung auszukommen.

## Vorträge und Kochkurse

Bereits übersiedelt sind der Regionalentwicklungsverband (REGEF) und die Energiegenossenschaft Eferding. Der REGEF wird sich auch um den Seminarbetrieb kümmern. „Wir haben bereits erste Anmeldungen für Kochkurse. Es wird auch Vorträge, Workshops und Projekte für Schulen geben“, sagt Geschäftsführerin Susanne Kreinecker.



Buchkirchen ist Agrargemeinde, beliebte Wohngemeinde und entwickelt sich zu einem gefragten Betriebsstandort.

## ORTSREPORTAGE

# Bewegende Wochen erlebt

**BUCHKIRCHEN.** Hinter den Menschen in der Marktgemeinde liegt eine bewegende Zeit. Die Coronakrise hat das Leben verändert. Bei all den Herausforderungen gab es für die Bürgermeisterin aber auch Grund zur Freude.

Gefreut hat sich Bürgermeisterin Regina Rieder besonders über den großen Zusammenhalt, den sie in diesen Wochen im Ort erlebt hat. Es haben sich viele Freiwillige gemeldet, die helfen wollten, zum Beispiel um Einkäufe zu erledigen. Auch die Mitarbeiter im Gemeindeamt und am Bauhof haben angepackt wo sie gebraucht wurden. Um notwendige Beschlüsse fassen zu können, wurde eine Gemeinderatssitzung im kleinen (noch beschlussfähigen) Rahmen abgehalten. Die von der Gemeinde organisierte Flurreinigungsaktion musste zwar abgesagt werden, einige Buchkirchner haben beim Spazierengehen aber ihre ganz persönliche Säuberungsaktion durchgeführt.

„Neben dieser gelebten Solidarität und dem Zusammenhalt gibt es weitere Dinge die wir gerne beibehalten können“, sagt die Bürgermeisterin und kann von

einem gut funktionierenden Informationsaustausch am Amt berichten. Persönlich ist es die vermehrte sportliche Aktivität die sie beibehalten will. Auch habe die Corona-Zeit gezeigt, welche Berufsgruppen besonders wichtig sind. „Für diese gibt es in Zukunft hoffentlich mehr Verständnis“.

### Projekte abarbeiten

„Im Gemeindebudget haben wir eine solide Grundlage“, ist Bürgermeisterin Regina Rieder froh dass notwendige Investitionen wie Straßenbauprojekte und Kanalsanierungen weiterhin getätigt werden können, auch wenn gut auch die Finanzlage geachtet werden muss. Einige Bauprojekte mussten zwar aufgrund der Corona-Pandemie unterbrochen werden, die Planungen können aber weiterlaufen. Angekauft werden kann das Grundstück oberhalb des gewidmeten Betriebsbaugebietes zur Errichtung eines neuen Altstoffsammelzentrums, das durch den Bezirksabfallverband errichtet wird. Auf Schiene ist der Kinder-Bildungs-Campus. Auch in Sachen Glasfaserausbau hat sich etwas getan. Die Gemeinde ist mit Liwest gut versorgt. Der Ortsteil Niederlaab liegt aber im förderfähigen Ge-

biet, dort wird gerade am Glasfasernetz gebaut. Die stark zersiedelten Gebiete sollen durch die landeseigene Fiberservice GmbH abgedeckt werden. Derzeit werden Interessensbekundungen eingeholt.

### Gutes Miteinander

„Ich wünsche mir ein gutes Miteinander in der Gemeinde“, formuliert Rieder ihr großes Ziel für Buchkirchen. Deshalb will sie sich voraussichtlich auch 2021 wieder für das Bürgermeisteramt zur Verfügung stellen. „Es gibt noch ein paar Projekte die ich abschließen möchte. Außerdem funktioniert unser Amt jetzt sehr gut, da kann ich gut weiterarbeiten“, sagt die Bürgermeisterin. 🍷



Bürgermeisterin Regina Rieder ist in der zweiten Funktionsperiode im Amt.

# 2020.06.17\_Tips\_Eferding-Grieskirchen\_01

## ■ **Hallo Efi**

Der neue Bauernladen in Eferdings Zentrum öffnet seine Tore. Innovative Ideen warten auf die Besucher

>> Seite 4

## BAUERNLADEN

# Neuer Bauernladen in Eferding: „Regionalität schmeckt super“

**EFERDING.** „Griaß di Efi“ heißt es am 17. Juni, wenn der neue Bauernladen in Eferding eröffnet. Efi, so heißt der Zusammenschluss mehrerer regionaler Landwirte unter dem Motto: „Regionalität schmeckt super“.

Am 17. Juni eröffnet die Genossenschaft Lebens.Mittel.Punkt Eferding ihren Bauernladen im neurenovierten „Haus Eferdinger Land“. 49 Mitglieder, die meisten Bauern aus Oberösterreich, bringen ihre Produkte nach Eferding. Regionalität ist das wichtigste Schlagwort im Laden. Viele Mitglieder vermarkten ihre Produkte in Hofläden selbst und nutzen die Möglichkeit, in der Eferdinger Innenstadt präserter zu werden.

### Nachhaltigkeit

Großen Wert legen die Mitglieder der Initiative auf Nachhaltigkeit. Verpackungsfreies Einkaufen durch Papiersackerl und Abfüllstationen von Getreide sorgt für eine niedrigere Umweltbilanz. „Dort, wo sich Plastikverpackungen nicht vermeiden lassen, wurde



Freunde und Familie durften sich als erstes ein Bild von Efi machen und die Produkte ausprobieren

Foto: Zeiner

auf einen Material-Mix verzichtet, damit die Reststoffe leichter trennbar sind“, erzählt Obfrau Christa Zeiner. Das bedeutet keine Brotsackerl mit Sichtfenster und spezielle Beschichtung beim Papier. Auch bei der Standortwahl habe man sich bewusst entschieden, wieder in der Innenstadt zu eröffnen, um den Einkauf zu Fuß besser zu fördern. Das nahegelegene Schulzentrum soll ebenfalls als Frequenzbringer fungieren und hat dem Bauernladen schon

eine erste Kooperation beschert. Die Schüler der Neuen Mittelschule Süd haben aus hochwertigen Stoffen Taschen genäht, die in Kürze im Laden erhältlich sein werden. In Zukunft wollen die Genossenschaftsmitglieder auch Projekte zum Thema Umwelt mit den Kindern des Schulzentrums durchführen. „Wir wollen zeigen, dass Regionalität nicht nur die heimischen Bauern unterstützt, sondern auch super schmeckt“, führt Zeiner aus.

### Bauernstube mit modernem Flair

Die Raiffeisenbank Eferding, der das Gebäude gehört, trug einen Teil der Umbaukosten. Die Inneneinrichtung wurde von der Genossenschaft selber übernommen, moderne Elemente wurden dabei mit traditionellem landwirtschaftlichem Flair zu kombiniert. Traditionelle Möbel aus Bauernstuben sind in die Inneneinrichtung gewandert. Frische Mehlspeisen können ebenfalls vor Ort mit einem Kaffee genossen werden. „Der Kaffee ist zwar regional geröstet, aber sonst das einzige Produkt, das nicht aus Österreich kommt. Dafür können wir regionalen Tee anbeiben, freut sich Zeiner. ■

Efi's Lebens.mittel.punkt  
Eröffnung am 17. Juni  
Linzerstraße 4, Eferding.  
Öffnungszeiten:  
Mittwoch und Donnerstag:  
8 bis 13 Uhr und 15 bis 18 Uhr  
Freitag: 8 bis 18.30 Uhr  
Samstag: 07. 30 Uhr bis 13 Uhr  
lebensmittelpunkt-efi.at



## **Neuer Bauernladen im „Haus Eferdinger Land“**

EFERDING. Die Genossenschaft Lebens.mittel.punkt Eferding eröffnet am 17. Juni ihren Bauernladen unter der Marke „Efi“.

**Seite 12**

## FrISChe Spezialitäten im Eferdinger Bauernladen

EFERDING. Mit 17. Juni bietet die Genossenschaft Lebens.mittel.punkt Eferding unter der Marke „Efi“ ein großes Angebot an frischen, regionalen und saisonalen Spezialitäten. Der Bauernladen befindet sich in der Linzerstraße 4, im neu renovierten „Haus Eferdinger Land“. Mehr als 40 Betriebe verkaufen künftig Obst, Gemüse, Kräuter, Fleisch, Eier, Getreide, Milch und daraus verarbeitete Spezialitäten im genossenschaftlich errichteten Laden. „Wir sind besonders stolz, dass wir unser Ziel, mindestens 35 Bäuerinnen, Bauern und innovative Betriebe für eine Mitgliedschaft in der Genossenschaft begeistern zu können, bereits im ersten Jahr übertreffen konnten“, zeigt sich Eva Grabmayr, Projektleiterin und Vorstandsmitglied, erfreut. Höchste Qualität, die transparente Herkunft der Produkte



**Mittwoch bis Samstag ist „Efi“ geöffnet.** Foto: Lebens.mittel.punkt Eferding

und die faire Vermarktung sind den Genossenschaftsmitgliedern ein großes Anliegen. Bei der Gestaltung des Ladens wurde besonders Wert auf regionale Anbieter und möglichst natürliche Materialien gesetzt. Bezüglich Verpackungsvermeidung wurden neue Lösungen erarbeitet. Weitere Informationen finden Sie im Internet auf [meinbezirk.at/4103136](http://meinbezirk.at/4103136)

## Gelungenes Schülerwerk



Eine besondere Art Unterricht durften die SchülerInnen der jetzigen 3c Klasse der TNMS Eferding Nord während des vorigen Schuljahres genießen: Kreatives Schreiben und Gestalten eines eigenen Buches über ihre Heimatstadt. Sowohl die Texte als auch die Illustrationen wurden nach eigenen Vorstellungen entworfen und ausgefeilt, nachdem Stadtführungen, Interviews der Bevölkerung und Recherchen in Literatur und Internet das nötige Wissen ermöglicht hatten. Auf Fotos wurde generell verzichtet, um die künstlerischen Fähigkeiten auszus schöpfen und dem Buch eine persönliche Note zu verleihen. Das Werk ist in verschiedenen Sprachen verfasst. Neben der Muttersprache Deutsch wurden auch Beiträge in Englisch, Albanisch, Türkisch, Spanisch und Französisch geschrieben.

Beim „Tag der offenen Tür“ im Jahr 2020 der TNMS Eferding Nord wurde das Buch erstmals in Gegenwart des Fürsten Starhemberg und der Eltern offiziell vorgestellt. Darauf folgte auch ein Besuch der gesamten Klasse bei Bürgermeister Severin Mair, um ihm ebenso ihr Werk zu präsentieren. Alles in allem war dieses Projekt ein großer Erfolg verbunden mit viel Enthusiasmus seitens der SchülerInnen und der betreuenden Lehrerinnen. Die AutorInnen hoffen auf großes Interesse der Bevölkerung, unter anderem auch im Hinblick auf die bevorstehende Landesausstellung.



***Der Bürgermeister informiert...***  
*über die Gemeinderatssitzung vom 25. Juni 2020*

**1. Regef Eferding – Bericht und Vortrag:**

Frau Susanne Kreinecker berichtet von den Projekten des Regef Eferding.

# 2020.06.30\_Eferdinger\_Land\_Info

Erschienen in den Gemeindezeitungen von: Fraham, St. Marienkirchen a.d.P. Stroheim



## Mitradeln und gewinnen!

### OÖ. radelt – das Eferdinger Land radelt mit!

Die Klima- und Energie-Modellregion (KEM) Eferding macht bei der Aktion "Oberösterreich radelt" mit und lädt alle ihre Bürgerinnen und Bürger ein, in die Pedale zu treten und Kilometer zu sammeln.

Mitmachen ist ganz einfach: Auf [ooe.radelt.at](http://ooe.radelt.at) anmelden und bei der Anmeldung die Klima- und Energie-Modellregion Eferding als Veranstalter auswählen.

Die geradelten Kilometer können entweder online im Profil eingetragen oder über die "Österreich radelt"-App erfasst werden. „Wer mitradelt, trägt nicht nur zum Klimaschutz bei, sondern kann auch tolle Preise gewinnen“, motiviert KEM-Managerin Christina Mayer-Lamberg zum Mitmachen. „Jeder geradelte Kilometer zählt!“ Die Eferdingerin folgte mit Juni Herbert Pözlberger nach, der die Klima- und Energie-Modellregion seit 2011 managt.



## Regionalentwicklungsverband und Energiegenossenschaft Eferding neu im Haus Eferdinger Land!

Seit Anfang Juni 2020 dürfen REGEF und Energiegenossenschaft weiterhin in einer Bürogemeinschaft, aber am neuen Bürostandort in der Linzer Straße 4 (ehemalige Bezirksbauernkammer Eferding), für die Region tätig sein.

**Begrüßen dürfen wir auch unsere neue Managerin der Klima- und Energie-Modellregion Eferding, Mag.<sup>a</sup> (FH) Christina Mayer-Lamberg.**

Das "Haus Eferdinger Land" wurde von der Raiffeisenbank Region Eferding eGen umgebaut. Besonders freut uns, dass "Efi's Lebens.mittel.punkt" seit 17. Juni hier zum regionalen Einkauf einlädt. In der "Eferdinger Land Akademie" im 1. Stock werden künftig Kochkurse, Vorträge, Workshops und Projekte zum Thema Lebensmittel, Gesundheit und Ernährung angeboten. Seminarküche und Seminarraum können auch angemietet werden. Coworking-Arbeitsplätze, die Schülerhilfe Eferding und ein Notariat bringen zusätzlich Frequenz in das Haus an der Linzer Straße.

### Unsere neuen Kontaktdaten:

Regionalentwicklungsverband Eferding und  
Energiegenossenschaft Region Eferding eGen  
Linzer Straße 4, 4070 Eferding  
Tel. 07272/69799  
E-Mail: [office@regef.at](mailto:office@regef.at)





Harald Schick  
Bürgermeister

## Der Bürgermeister informiert ...

... aus der GR Sitzung vom 04.06.2020:

### **REGEF, Information zur aktuellen Förderperiode**

Susanne Kreinecker berichtet über die aktuelle Förderperiode im Regionalentwicklungsverband, wo ua. Projekte auf öffentlichen Gebäuden finanziell gefördert werden. Fraham konnte bereits Photovoltaikanlagen am Bauhof- und Kindergartengebäude dadurch errichten. Die Förderungen für die Photovoltaik am Nah & Frisch Gebäude sowie die Errichtung eines Beachvolleyball- und Stöbelplatzes wurden bereits genehmigt.

## SPIELPLATZ WACKERSBACH

### Hier schlagen Kinderherzen höher

Kürzlich wurde der neue Abenteuer- und Naturspielplatz in Wackersbach fertiggestellt. Hier können die Kinder ihre Freizeit optimal nutzen und genießen. Der Spielplatz lädt zu einer Entdeckungsreise ein und Kinder können sich richtig austoben.

Die Planung und Umsetzung wurde von der Gemeinde in Zusammenarbeit mit Frau DI Konstanze Schäfer und unserem Bauhofteam umgesetzt. Unter anderem befinden sich dort eine Nestschaukel, ein Spielhäuschen, ein Zweifachreck, ein Kriechtunnel, eine Breitrutsche, Wasserspiele, verschiedene Kletter- und Sitzmöglichkeiten und ein kleines Fußballfeld. Für den Müll stehen Abfallbehälter bereit. Wir bitten alle Besucher diese auch zu nutzen.



Ca. 65.000 Euro wurden von der Gemeinde Hinzenbach in den Spielplatz investiert. Die Finanzierung wird mit Hilfe von Förderungen des Landes, Bundes und der EU umgesetzt.



Es liegt uns am Herzen, den Kindern eine sinnvolle Freizeitbeschäftigung zu bieten. Deshalb befindet sich auch die Um- bzw. Neugestaltung des Spielplatzes in Wagrein in Zusammenarbeit mit Frau DI Konstanze Schäfer bereits in der Planungsphase. Auch der Ankauf von weiteren Spielgeräten für den Spielplatz Seebach wird vom Gemeindevorstand am 10.07.2020 behandelt.



Wir freuen uns, wenn die Spielplätze in der Gemeinde gut und gerne besucht werden, möchten aber auch an alle Besucher um eine sorgfältige Nutzung der Spielgeräte bitten.



Eltern sind für die Sicherheit der Kinder auf jedem Spielplatz selbst verantwortlich!

## Eferdinger Bauernladen eröffnet

Frische, regionale und saisonale Produkte

Am 17. Juni eröffnete die Genossenschaft Lebens.mittel.punkt ihren Bauernladen unter der Marke „Efi“ in der Linzerstraße 4, 4070 Eferding, im neu renovierten „Haus Eferdinger Land“. Hier verkaufen mehr als 40 Betriebe Obst, Gemüse, Kräuter, Fleisch, Eier, Getreide, Milch und daraus verarbeitete Spezialitäten abseits der Massenware.

Als frisch, regional und saisonal lässt sich das Angebot zusammenfassen.

Höchste Qualität, die transparente Herkunft ihrer Produkte und die faire Vermarktung sind den Genossenschaftsmitgliedern ein besonderes Anliegen.

Bei der Gestaltung des Ladens wurde besonders Wert auf regionale Anbieter und möglichst natürliche Materialien gesetzt. Für diese Investitionen wurde eine LEADER-Förderung beantragt.



Foto: Genossenschaft Lebens.mittel.punkt

Außenansicht des neuen Eferdinger Bauernladens.

„Efi präsentiert die Spezialitäten der Region. Sie bündelt die Gemeinschaft in der Genossenschaft und vereinfacht die Kommunikation an die Konsumentinnen und Konsumenten“, so die Obfrau Christa Zeiner. ■

### Efi's Öffnungszeiten:

#### Mittwoch & Donnerstag:

08:00 - 13:00 & 15:00 - 18:30 Uhr

**Freitag:** 08:00 - 18:30 Uhr

**Samstag:** 07:30 - 13:00 Uhr

## **Zwölf Millionen Euro an Leader-Fördergeldern**

BEZIRK. Seit 2002 flossen über das Leader-Programm beinahe zwölf Millionen Euro an Fördergeldern in Projekte im Eferdinger Land. Bei Leader handelt es sich um eine europäische Fördermethode, die mehr als ein Programm zur

Entwicklung ländlicher Regionen ist. 250 Millionen Euro an Förderungen wurden in Österreich in den vergangenen sechs Jahren für Leader-Projekte genehmigt. Mehr als 5.000 Leader-Projekte wurden in Österreich seit Juni 2015 umgesetzt.

# 2020.07.29\_Tips\_Eferding-Grieskirchen

## ■ Spaß an Bewegung

Die Schüler des Gymnasium Dachsberg freuen sich über einen neuen Motorikpark direkt an der Schule.

>> Seite 7

**SPORTLICH**

## Viel Bewegungsfreude mit neuem Motorikpark

**PRAMBACHKIRCHEN.** Rechtzeitig zum Wiederbeginn des verdünnten Unterrichts nach dem Corona-Lockdown konnten sich die Dachsberger Schüler über einen neuen Motorikpark freuen. Auf mehr als zehn Stationen können Geschicklichkeit, Balancefähigkeit, Beweglichkeit und Kraft trainiert werden. Der Motorikpark wurde von der Linzer Firma Motorik-Dreams geplant und von der Firma Penz gefertigt. Durch eine finanzielle Unterstützung über das EU-Förderprogramm LEADER konnte die Anlage in dieser Dimension errichtet werden. Einerseits dient der Park als Abwechslung zum gewöhnlichen Sportunterricht, der nach dem



Die Schüler in Dachsberg freuen sich über den neuen Motorikpark.

Foto: Regef

Lockdown nur mehr freiwillig ohne Ballsportarten stattgefunden hat, andererseits ist er für die großen Pausen und Mittagspausen ein beehrter Platz für

bewegungshungrige Kinder und Jugendliche. Nach dem Unterricht, am Wochenende und in der Ferienzeit steht der Park für die Öffentlichkeit bereit. ■



**An Wochenenden sowie zur Ferienzeit ist der neue Motorikpark für die Öffentlichkeit zugänglich.**

Foto: Regef Eferding

## Neuer Motorikpark am Gymnasium Dachsberg

PRAMBACHKIRCHEN. An Wochenenden sowie zur Ferienzeit ist der neue Motorikpark des Dachsberger Gymnasiums für die Öffentlichkeit zugänglich. Damit steht hier ein neues attraktives Freizeitangebot zur Verfügung. Auf über zehn Stationen können Geschicklichkeit, Balancefähigkeit, Beweglich-

keit und Kraft trainiert werden. Der Park erfreut sich großer Beliebtheit und ist ein begehrtter Platz für bewegungshungrige Kinder und Jugendliche. Durch Mittel aus dem EU-Förderprogramm Leader konnte die Anlage in dieser Dimension geplant und errichtet werden.

**[meinbezirk.at/4157739](https://meinbezirk.at/4157739)**